



Ö3-Verkehrsaward 2016: Markus Widmann (Leiter der LVA Tirol), Johann Feyersinger (BPK Kitzbühel), Johanna Mikl-Leitner, Bezirkspolizeikommandant Martin Reisenzein und Landespolizeidirektor-Stellvertreter Edelbert Kohler.

Auszeichnung für Tiroler Polizisten

Polizistinnen und Polizisten des Bezirkspolizeikommandos Kitzbühel wurden am 6. April 2016 in Wien in der Kategorie „Polizei“ mit dem Ö3-Verkehrsaward 2016 ausgezeichnet.

Jedes Jahr im Jänner kommen etwa 85.000 Besucher zu den Hahnenkammrennen nach Kitzbühel. Abseits der Skipisten sind etwa 200 Polizistinnen und Polizisten im Einsatz, um das Stadtzentrum Kitzbühel verkehrsfrei zu halten, den Verkehrsfluss aufrecht zu erhalten und die An- und Abreise der Besucher zu unterstützen. Für das Verkehrskonzept und die langjährige gute Zusammenarbeit mit dem *Hitradio Ö3* wurden Polizistinnen und Polizisten des Bezirkspolizeikommandos (BPK) Kitzbühel mit dem Ö3-Verkehrsaward in der Kategorie „Polizei“ ausgezeichnet. „Für Sicherheit zu sorgen, ist Teamarbeit. Das gilt für Sicherheit im Fußballstadion und im Cyber-Raum genauso wie für die Sicherheit auf Österreichs Straßen“, sagte Innenministerin Mag.^a Johanna Mikl-Leitner bei der Verleihung des Ö3-Verkehrsawards am 6. April 2016 im Ö3-Haus in Wien.

Das BPK Kitzbühel ist für die Sicherheit der Veranstaltung zuständig. „Das Verkehrskonzept ist Teil des Sicherheitskonzepts. Bei einer Großveranstaltung wie den Hahnenkammrennen ist neben dem Verkehrsdienst auch der Sicherheits-, Ordnungs- und Kriminaldienst gefordert“, sagte Martin Reisenzein, Bezirkspolizeikommandant von Kitzbühel und polizeilicher Einsatzleiter bei den Hahnenkammrennen.

„Im Herbst beginnen die verkehrspolizeilichen Vorbereitungen. Dabei sehen wir uns an, was wir im Vorjahr dazugelernt haben und was wir noch verbessern können“, sagte Chefinspektor Josef Feyersinger, Verkehrsreferent des Bezirkspolizeikommandos Kitzbühel. Die erste Phase ist die An- und Abreise der Besucherinnen und Besucher. Der Großteil kommt mit Autos und Bussen an und steigt in den vom Veranstalter angebotenen Hahnenkamm-Shuttle um,

der die Besucherinnen und Besucher in das Zielgelände bringt. In der zweiten Phase halten die Polizisten das Stadtzentrum verkehrsfrei. Dieser Ansatz hat sich in den letzten Jahren bewährt. Seit zwei Jahren wird der Verkehr auch am Freitagabend im Stadtzentrum eingestellt. Im Jänner 2016 war erstmals auch der Sonntag zwischen 11 und 15 Uhr im Stadtzentrum verkehrsfrei.

Der **Ö3-Verkehrsaward** wurde heuer zum 15. Mal vergeben. Preisträger waren neben den Tiroler Polizisten Mitarbeiter der Freiwilligen Feuerwehr Aschbach Markt (Kategorie „Feuerwehr“) und der ASFINAG-Autobahnmeisterei Knittelfeld („Straßenmeisterei“) sowie Angelika Eidher von den Wiener Linien („Öffentlicher Verkehr“), die Plattform Krisenintervention und Akutbetreuung Österreich („Rettung“) und „Ö3ver“ (Martina Tonino-Zappe). *M. L.*